

Die vier zur Herrschaft gehörigen **Landgerichte** mit ihren Grenzen:  
Das Landgericht **St. Salvator** und die vom Abte zu **St. Lambrecht** erkaufte Landgerichte **Ingolsthal**, **Zeltschach** und **Gegend**. —  
Das Hochgericht und die Burgfriede im Landgericht.

**Robot**: Alte und neuangeschlagene Robot der eigenen Urbarsholden.  
Die Robot fremder Untertanen: des Kapitels, Deutschordens, Vicedomantes, Spitals und Dominikanerklosters zu **Friesach**, des Bischofs von **Lavant**, des Propstes von **Seckau**, des Abtes von **St. Lambrecht**, der **Kirchen St. Jakob** in der **Wiegen**, **St. Stefan** bei **Dürnstein**, **St. Veit** in der **Gegend** und **Mettnitz**, der Erben nach **Hans Jakob** von **Tannhausen**, der **Herren von Herberstein**, der **Staudach** zu **Weillern**, des **Christoff Welzer**, des **Franz von Teufenbach**, des **Cristof Reinprecht Welzer** und unbekannter Herren.

Additional-Artikel und Vermerk über die Reformierung des Urbars.

### 133. Ebenthalische Gült.

#### 1. Theresianischer Kataster:

- a) **Karl Bernhard Ebner** von **Ebenthal**, Radmeister in **Vordernberg**, mit **Taxbergalm** und **-hube** ob **Vordernberg**. B H 11.

Vgl. Gültaufsandungen 38/688 f. 5—13: Umschreibung von **Mathias Andree Kaiser**, Radmeister in **Vordernberg**, auf **Karl Bernhard Ebner**, **Rauheisenverleger** in **Leoben**, 1737; — 11/196 f. 26: Umschreibung auf **Maria Geneveva Ebner**, 1766.

- b) **Karl (Bernhard Ebner)** von **Ebenthal** mit zwei **Wiesen** bei der **Mur** in **Authal OG**. **Zeltweg** und dem **Plettenmacherhaus** zu **Zeltweg**. J H 93.

#### 2. Grundbuch:

Extrakt U 1: Zwei **Wiesen** bei der **Mur** in **Authal OG**. **Zeltweg**.  
Bei **GbNR BG**. **Judenburg** Nr. 94.

### 134. Eberhard, Gült des Georg — zu Pesendorf OG. St. Peter-Freienstein.

#### 1. Anlage des Wertes 1542.

Gülterschätzung 1542 28/413.

Vgl. Gültaufsandung 11/190 f. 4: Umschreibung der 1 $\mathfrak{R}$  1 $\beta$  auf **Lamprecht Krenn**, **Bürger** zu **Trofaiach**, 1588. (3 **Äcker** im **Niedertrum** zu **Trofaiach** und eine **Wiese** in der **Rötz OG**. **Hafning** bei **Trofaiach**. — 1542 auch ein **Zulehen** in **Mochl**).

### 135. Eberlin, Gült der Katharina—von Rottenbach, geb. von Gabelkhoven, wiederverehel. von Mosheim.

#### 1. Leibsteuer 1632.

J 73.

Mit 2 **Untertanen** (zu **Mariabuch** und am **Lausbichl** hinter **Judenburg**). — Vgl. auch die **Urk.** ddo. 1630 VI 23,— und die **Gültaufsandung** 11/192 f. 11: Umschreibung von **Katharina** von **Mosheim** auf **Hanns Ramschüßl** (3 $\mathfrak{R}$  6 $\beta$  8 $\mathfrak{J}$ ), 1634.